

Ceneri-Basistunnel : Stand der Arbeiten

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Flachbahn. Uri : das Infomagazin der Alptransit Gotthard AG**

Band (Jahr): - **(2015)**

Heft 1

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-596041>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

STAND DER ARBEITEN

14

Vom Ceneri-Basistunnel waren Ende April 2015 über 92 Prozent ausgebrochen. In Richtung Süden konnten Ende März 2015 zuerst in der West- und anschliessend in der Oströhre die Durchschläge gefeiert werden. Der Hauptdurchschlag Richtung Norden ist per Anfang 2016 geplant.

Camorino

Bei Camorino laufen die Arbeiten an den Kunstbauten weiter. Im Dezember 2014 wurde der Viadukt Bellinzona–Lugano eingeweiht. Die Bauarbeiten am langen Viadukt Lugano–Bellinzona sind Ende 2015 abgeschlossen.

Vigana

In Vigana sind die Untertagbauarbeiten abgeschlossen. Die Arbeiten am Portalbauwerk sind weitgehend fertiggestellt. Die Materialbewirtschaftungsanlage wird seit Ende April 2015 zurückgebaut.

■ Sigirino

In Sigirino läuft der Sprengvortrieb Richtung Norden weiter. In der Weströhre sind bis nach Vigana noch rund 1500 Meter Fels auszubrechen, in der Oströhre fehlen noch circa 2000 Meter. Gleichzeitig werden in beiden Röhren die Sohlen eingebracht, die Abdichtungsarbeiten ausgeführt und das Gewölbe betoniert. In Richtung Süden

brachen die Mineure am 17. März 2015 in der West- und am 30. März 2015 in der Oströhre die letzten Meter Fels aus (Bild). Die Abweichungen waren mit zwei Zentimetern (horizontal) respektive einem Zentimeter (vertikal) äusserst gering.

Vezia

Die Arbeiten am Tagbautunnel in Vezia schreiten ebenfalls zügig voran: Das Portalbauwerk wurde inzwischen fertiggestellt. Der erste Teil des Tagbautunnels ist eingeschüttet, der zweite Teil wie auch der Bau des Bahntechnikgebäudes und der Rettungspiste sind im Gang.

